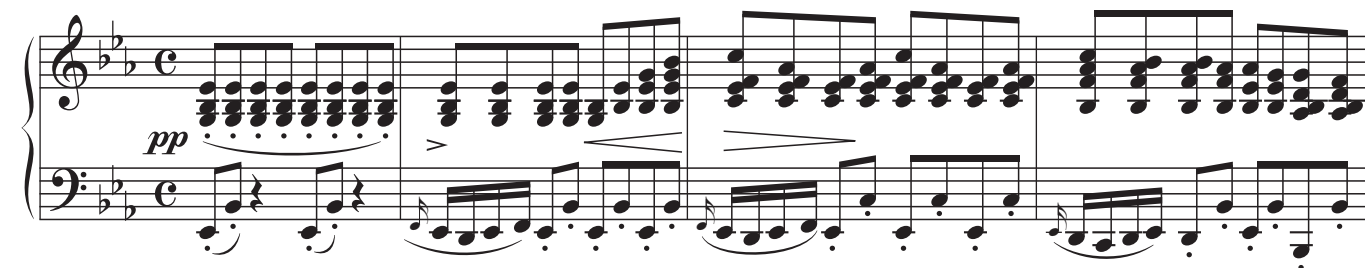


# Der Einsame

Carl Lappe

Franz Schubert



Piano introduction in B-flat major, 4/4 time. The right hand features a steady accompaniment of chords, while the left hand plays a rhythmic pattern of eighth notes. The piece begins with a piano (*pp*) dynamic.

5



Wenn mei - ne Gril - len schwir - ren, bei Nacht am spät er - wärm - ten Herd,

Vocal entry starting at measure 5. The melody is in the right hand, and the piano accompaniment continues in the left hand.

8



dann sitz ich, mit ver - gnüg - tem Sinn, ver - trau - lich zu der Flam - me hin, dann

Vocal line continuing from measure 8. The piano accompaniment remains consistent.

11



sitz ich mit ver - gnüg - ten Sinn, ver - trau - lich zu der Flam - me hin, so leicht, so un - be -

Vocal line continuing from measure 11. The piano accompaniment remains consistent.

14



schwert, so leicht, so un - be - schwert. Ein

Vocal line continuing from measure 14. The piano accompaniment remains consistent, ending with a piano (*p*) dynamic.

trau - tes stil - les Stünd - chen bleibt man noch gern am Feu - er wach. Man schürt,



wann sich die Lo - he senkt, die Fun - ken auf, und sinnt



und denkt: nun a - ber-mal ein Tag! nun a - ber-mal ein



Tag! Was Lie - bes o - der Lei - des sein



Lauf für uns da - her ge - bracht, was Lie - bes o - der Lei - des sein Lauf für uns da -



her ge - bracht, es geht noch ein - mal durch den Sinn: al - lein das Bö - se wirft man hin. —

Es stö-re nicht die Nacht, es stö-re nicht die Nacht! Zu

ei - nem fro - hen Trau - me be - rei - tet man ge - mach sich zu; wenn

sor - ge - los ein hol - des Bild mit sanf - ter Lust die See - le füllt, er - gibt man sich der

Ruh, er - gibt man sich der Ruh.

O wie ich mir ge - fal - le in mei - ner stil - len Länd - lich - keit! Was

in dem Schwarm der lau - ten Welt das ir - re Herz ge - fes - selt hält, gibt nicht Zu - frie - den -

heit, gibt nicht Zu - frie - den - heit. Zirpt

im - mer, lie - be Heim - chen, in mei - ner Klau - se eng und klein. Zirpt im - mer, lie - be -

Heim - chen, in mei - ner Klau se eng und klein. Ich duld euch gern: \_\_\_\_\_

ihr stört mich nicht, wenn eu - er Lied das Schwei - gen bricht,

bin ich nicht ganz al - lein, bin ich nicht ganz al -

lein, wenn eu - er Lied das Schwei - gen bricht,

bin ich nicht ganz al - lein, bin ich nicht ganz al -

lein, bin ich nicht ganz al - lein.